



Presseinformation

LCG10222 (KI) (CI)

Mittwoch, 29. September 2010

Wien/Kultur/Literatur/Gastronomie

CSI Vienna: Der Run auf die Kriminacht – BILD

Anhänge zur Meldung unter

<http://presse.leisuregroup.at/echo/kriminacht2010/bestof>

Utl.: Sechste Kriminacht verzeichnet über 25.000 Besucher in 72 Lesungen von 66 Autoren. Starautor Michael Ridpath, Kultfigur Kottan, Jerry Cotton-Special und Ernst Hinterberger-Buchvorstellung zogen die Massen an =

Wien – Mit über 25.000 Besuchern in allen 23 Wiener Gemeindebezirken setzt die sechste Kriminacht, die vom Echo Medienhaus initiiert wird, am Mittwoch die Erfolgsstory des Literaturevents fort. „Der enorme Publikumsansturm beweist, wie sehr die Wiener die gelungene Melange aus Kaffeekultur und Literatur schätzen. Wien ist mit rund 50 schreibenden Kriminalautoren mittlerweile zur Krimimetropole geworden. Das Genre feiert als literarischer Botschafter unserer Stadt beachtliche internationale Erfolge“, freut sich Initiator **Christian Pöttler**. „Die Wiener schätzen das Kaffeehaus als Ort der Begegnung und des Austauschs, in dem Kultur passiert. Mit der Kriminacht beleben wir diese Tradition und erweitern sie sanft um neue Elemente wie Film oder neue Medien“, unterstreicht Projektleiterin **Isabella Krumhuber**. ****

Highlights der diesjährigen Kriminacht waren unter anderem erste Ausblicke auf den neuen Kottan-Film „Rien Ne Va Plus“ im Café Landtmann, der ab Dezember in den heimischen Kinos zu sehen ist, das Jerry Cotton-Special im Café Hummel und die Präsentation des neuen Kriminalromans „Mörderische Gier“



(erschienen im echomedia buchverlag) von Kultautor **Ernst Hinterberger**. Für internationalen Flair sorgte der britische Bestsellerautor **Michael Ridpath**, der sein neues Werk „Fluch“ mit im Gepäck hatte. Abseits der Literatur widmeten die Veranstalter heuer dem Genre Film einen weiteren Schwerpunkt. Im Votivkino wurde die Kottan-Folge „Den Tüchtigen gehört die Welt“ und **Roman Polanskis** Blockbuster „Der Ghostwriter“ gezeigt, während die Filmakademie Wien in den Blumengärten Hirschstetten einen Kurzfilm mit Publikumsbeteiligung drehte.

Zwtl.: Auszeichnung für Stefan Slupetzky.

Erstmalig wurde im Rahmen der Kriminacht von Kulturstadtrat **Andreas Mailath-Pokorny** gemeinsam mit dem Hauptverband des Österreichischen Buchhandels auch der mit 5.000 Euro dotierte Leo-Perutz-Preis der Stadt Wien zur Förderung der Kriminalliteratur an den Wiener Autor **Stefan Slupetzky** verliehen.

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications
Alexander Khaelss-Khaelssberg
Tel.: (+43 664) 8563001
E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at

echo medienhaus
Christoph Langecker
Tel.: (+43 664) 216 22 27
E-Mail: christoph.langecker@echo.at